

125. Generalversammlung Murten Tourismus (MT) vom Dienstag, 23. Juni 2020 Gutknecht Gemüse, Kerzers

<u>Vorsitz</u>	Marianne Siegenthaler
<u>Protokoll</u>	Melanie Junod
<u>Vorstandsmitglieder</u>	Stefan Büschi, Martin Fürst, Rolf Hügli, Stefan Meyer, Christoph Zwahlen, Marlène Zürcher, Marianne Ramseier
<u>Entschuldigt Vorstand</u>	Therese Speich
<u>Geschäftsführung</u>	Stéphane Moret
<u>Anwesende Mitglieder</u>	gemäss Präsenzliste
<u>Entschuldigt</u>	gemäss Liste
<u>Beginn:</u> 19h40	<u>Ende:</u> 21h30

1. Begrüssung

Marianne Siegenthaler begrüsst alle Anwesenden zur 125. Generalversammlung des Vereins Murten Tourismus.

Die Vorsitzende verliest ihren persönlichen Jahresbericht.

Der diesjährige Winter mit dem Murten Licht-Festival war wieder von Erfolg geprägt. Kurz darauf kam die Corona Pandemie, welche das ganze Jahresprogramm umgekrempelt und kurzzeitig alle Aktivitäten zum Erliegen gebracht hat. Seit Pfingsten darf Murten wieder einen Gästezuwachs verzeichnen, was die Präsidentin ausserordentlich freut.

Marianne Siegenthaler dankt all unseren Partnern von Hotellerie, Parahotellerie, Gewerbe, allen unterstützenden Gemeinden, den StadtbegleiterInnen und den Tourismusorganisationen für die partnerschaftliche Beziehung und die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen.

Die Unterlagen zur GV konnten im Tourismusbüro eingesehen oder von der Website www.murtentourismus.ch heruntergeladen werden. Zudem liegen einige Exemplare für die Anwesenden am Eingang bereit.

Die Einladung zur Generalversammlung wurde mit der entsprechenden Traktandenliste innerhalb der ordentlichen Frist zugestellt. Marianne Siegenthaler erkundigt sich nach Fragen oder Einwänden zur Traktandenliste.

Niemand ergreift das Wort.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden einstimmig gewählt: Inge Meier und André Chevalier.

3. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 07.05.2019

Das Protokoll wurde aufgelegt und wird daher nicht verlesen.

Die Versammlung genehmigt das Protokoll einstimmig.

4. Jahresbericht 2019/20

Der Jahresbericht 2019/20 konnte von der Website www.murtentourismus.ch heruntergeladen werden und wurde am Eingang aufgelegt. Dieser wird deshalb nicht im Detail besprochen.

Stephane Moret freut sich über sein erfolgreiches Jahr mit vielen Höhepunkten. Seit nunmehr 10 Jahren ist er als Geschäftsführer tätig und hat laut eigener Aussage selten ein so produktives Jahr erlebt.

Er ist erfreut, dass sich Murten Tourismus in vielen Belangen weiterentwickeln konnte.

Die Übernachtungsstatistik weist ein Total von 100'102 aus. Dies entspricht einem Plus von fast 6% gegenüber dem Vorjahr. Moret stellt fest, dass gegenüber anderen Jahren wieder vermehrt französisch sprechende Gäste den Weg nach Murten gefunden haben. Die Ostschweiz ist jedoch auch sehr gut vertreten mit den Kantonen Zürich, St. Gallen und Thurgau.

Marianne Siegenthaler berichtet über eine erneut erfolgreiche Saison von Murten on Ice mit über 15'000 Eintritten. Wiederum konnten viele Schulklassen von der Eisbahn profitieren. Die Murten on Ice „Familie“ kann auf mehr als 140 HelferInnen zählen, die während den 100 Tagen unermüdlich im Einsatz standen. Zum diesjährigen 10 Jahr Jubiläum wurde entschieden, anstelle der Container ein Chalet aufzustellen, um die Atmosphäre gemütlicher zu gestalten. Das Angebot der Buvette wird wie in den letzten Jahren im gleichen Rahmen weitergeführt. Sie dankt den Partnern, Gewerblern und Gemeinden, die dieses Projekt alljährlich ermöglichen.

Zum Murten Licht-Festival erklärt der Geschäftsführer, dass wir unseren BesucherInnen wiederum ein wunderschönes Programm präsentieren konnten. Die letzte Ausgabe wurde der Konsolidierung der letzten Jahre gewidmet. Verbessert wurde der Verkehr rund um den Shuttle-Service von den Parkplätzen aus.

Stephane Moret spricht die Emotionen an, die dieser einzigartige Event erzeugt hat und dankt allen Beteiligten. Er erwähnt die Partnerschaft mit dem Circus Knie, bei welchem die Scheinwerfer des Licht-Festivals zur Beleuchtung des Zirkus-Zelts benutzt wurde.

Des Weiteren erwähnt er das Gemüsefondue und den Gemüselehrpfad, welche in Kerzers angeboten werden, sowie die Erstellung der Shopping Murten Website. Die Ausstellung „Jetzt Kunst“ konnte auf ca. 10'000 Besucher zählen. Zudem hat in Murten die Cave Couronne geöffnet, bei welcher man Weidegustationen machen kann. Auch hat die Tour de Suisse 2019 in Murten Halt gemacht, was ebenfalls ein erfolgreicher Event war.

Er dankt dem Team von Murten Tourismus, den StadtbegleiterInnen und weiteren für die geleistete Arbeit während des ganzen Jahres.

Die Versammlung genehmigt den Jahresbericht einstimmig.

Die Präsidentin bedankt sich bei Stéphane Moret und seinem Team für die Erstellung des Jahresberichts, die detaillierten Ausführungen und die geleistete Arbeit.

5. Information der Leistungsträger

Gewerbe:

Rolf Hügli informiert über die Aktivitäten des Gewerbevereins. «Stillstand ist keine Variante», so das Motto, welches er für das kommende Jahr mit auf den Weg gibt.

Rolf Hügli bezeichnet das vergangene Jahr als intensiv. Die Verlangsamung der Wirtschaftsaktivitäten hat die ganze Branche ausgebremst. Um langfristig handwerkliche Berufe zu sichern, braucht es seiner Meinung nach unbedingt Unternehmen, die gewillte Schüler zu einer Ausbildung im Gewerbe motivieren. Nachhaltig einkaufen schafft sichere Arbeitsplätze in der Region, was wir uns alle zu Herzen nehmen sollen.

Hotellerie und Restauration:

Martin Fürst spricht den Einfluss des Coronavirus an. Er betont, dass viele Hoteliers und Gastronomen sehr kreativ geworden sind. Die gezogene Handbremse der Wirtschaft sei nicht allen leicht gefallen. Trotzdem setzen alle alles darauf, Gäste wieder in ihren Betrieben willkommen zu heissen. Trotz Plexiglasscheiben sind Herzlichkeit und Zwischenmenschlichkeit heute wichtiger denn je in der Gastronomie. Damit kann man auch das Wiederkehren der Gäste unterstützen.

Martin Fürst bedankt sich für das Vertrauen, das man ihm während seiner Amtszeit entgegengebracht hat und verabschiedet aus dem Vorstand von Murten Tourismus. Marianne Ramseier wird sein Amt übernehmen.

Marianne Siegenthaler dankt Rolf Hügli und Martin Fürst für die Berichte und deren wertvolle Arbeit während des Jahres.

6. Jahresrechnung 2019/20 - Revisorenbericht

Die detaillierte Jahresrechnung wurde aufgelegt. Marlène Zürcher erläutert die Zahlen aus den beiden Hauptrechnungen (Ordentliche Rechnung / Aufenthaltstaxenrechnung) im Detail. Nach wie vor gilt der Grundsatz: was wir einnehmen geben wir auch zu Gunsten des Gastes wieder aus, denn das Ziel ist nicht, einen Gewinn zu schreiben.

Zu erwähnen gilt, dass der Fonds der Aufenthaltstaxe im nächsten Jahr wegen einer sehr wahrscheinlichen Gesetzesänderung aufgelöst wird, weshalb mehr Geld aus dem Fonds genommen wurde.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Erfolg von CHF 12'844.-.

Zur separaten Rechnung „Murten on Ice“ erklärt Marlène Zürcher, dass in der Rechnung 2019/20 einen Verlust von CHF 14'818 eingefahren wurde. Dies ist laut Marlène Zürcher ein gutes Resultat, auch wenn negativ.

Murten Licht-Festival 2020: Marlène Zürcher erläutert die Details der Jahresrechnung: 2020 weist einen Erfolg von CHF 9'203.- aus.

EK wurde trotz Gewinn reduziert, dies begründet durch die Auflösung des Fonds der Tourismustaxe.

Die beiden Revisoren, Adrian Benninger und Roger Brönnimann, empfehlen der Versammlung, diese zu genehmigen. Einzige Bemerkung: durch das grosse Budget empfehlen die Revisoren, dieses Mandat in Zukunft in professionelle Hände zu geben.

Die Rechnungen 2019/20 und der Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Die Vorsitzende dankt den Revisoren für ihre geleistete Arbeit und den Bericht sowie Marlène Zürcher für die aufschlussreichen Informationen und ihre grosse Arbeit während des Jahres.

7. Budget 2020/21

Nach der letztjährigen Änderung des Geschäftsjahres auf Abschluss 31. März, erläutert Marlène Zürcher im Detail die vorliegenden Budgets für 2020/21.

Hauptrechnung (Aufenthaltstaxen und ordentliche): Das Budget 20/21 weist einen Verlust von CHF 15'045.- aus.

Murten On Ice, Budget für die Saison 2020/21:

Es wird mit einem Verlust von CHF 37'000.- gerechnet. Den Mehraufwand leisten wir uns, um das 10-jährige Bestehen der Eisbahn zu feiern und den Gästen etwas Spezielles zu bieten.

Murten Lichtfestival – Budget 2021:

Geplant ist ein Verlust von CHF 3'800.-. Budgetiert wurde wie im Jahr davor. Bis zum 15. September wird entschieden, ob das Festival 2021 stattfinden kann.

Das Wort wird verlangt:

Trotz coronabedingten Verlusten wird das Budget nicht gross reduziert. Wieso?

Marlène Zürcher: Als „Promoter“ der Region können wir nicht zurückschrauben, da es die Aufgabe von Murten Tourismus ist, die Region zu bewerben, damit die Gäste trotz Krise in Zukunft wieder zu uns kommen. Ergänzung von Marianne Siegenthaler: Einsparungen wurden bei den Netzwerkanlässen gemacht, aber bewusst nicht beim Personal.

Die Versammlung genehmigt die im Detail vorgestellten Budgets einstimmig.

8. Jahresziele und Aktivitäten 2020/21

Zielkontrolle 2019/20:

Die Ziele wurden mehrheitlich erreicht. Der Start vom Circuit Secret wurde wegen Corona auf Herbst 2021 verschoben. Die Optimierung der Verkaufsprozesse ist fast abgeschlossen. Sämtliche Produkte sind nun online erhältlich. Die Schaffung einer zukunftsorientierten Informationsplattform wurde ebenfalls vorangetrieben, die Informationsstehle am Berntor wird Kürze in Betrieb genommen.

Ruhestand Elisabeth Ruegsegger vom Regionalverband See

Daniel Lehmann, Christian Brechbühl, Elisabeth Ruegsegger und Marianne Siegenthaler haben die verschiedenen Dossiers zur Nachfolge von Elisabeth Ruegsegger bearbeitet. Die Arbeitsgruppe hat sich ebenfalls mit der Zukunft des Tourismus in der Region gewidmet. Durch die Wahl von Stephane Moret als Leiter RVS und Murten Tourismus zu je 50% wurde jemand zu je 50% zur Ergänzung gesucht. Diese Person wurde mit Deborah Defalque gefunden. Sie ist zudem die stellvertretende Geschäftsleiterin von beiden Vereinen. Bei Murten Tourismus ergänzt Simon Neuhaus die Geschäftsleitung, die somit neu aus drei Personen besteht.

Luca Schild übernimmt die operative Leitung des Murten Licht-Festivals.

Ziele 2020/21:

Professionelle Strukturen der Region Murtensee

Stephane Moret spricht die Überarbeitung der organisatorischen Strukturen an, die zusammen mit Vully Tourismus und dem Regionalverband See verfolgt werden. Ziel ist, die Aktivitäten zu bündeln.

Post-Corona Unterstützung der Tourismusbranche

Umsetzung von Massnahmen zur Linderung der Auswirkungen der Corona-Pandemie in unserer Region. Wir möchten Produkte und Massnahmen einführen die darauf abzielen, schnell wieder ein zufriedenstellendes Niveau der Tourismusbranche in der Region Murtensee zu erreichen.

Corona und Angebote von Murten Tourismus

Stephane Moret stellt drei Produkte vor, die von Murten Tourismus kreiert wurden, um das durch Buchungsrückgänge verursachte Defizit von Murten Tourismus so schnell wie möglich auszugleichen.

1. Picnic Box Fribourg Region: in Zusammenarbeit mit verschiedenen Destinationen des Kantons Fribourg wurde diese Picnic Box kreiert, um die Gäste zu animieren, wieder hinaus in die Natur zu gehen.
2. Pauschalangebot „Willkommen im (Un)bekannten“: Das Package wurde in Zusammenarbeit mit Fribourg Tourismus und La Gruyère Tourismus auf die Beine gestellt, welche verschiedenste Aktivitäten in den jeweiligen Regionen beinhaltet. Motto: „(Wieder)entdecken Sie die Schweiz bei uns.“
3. Sommer Feeling Murten: Am 24.06.20 findet eine Infoveranstaltung zu diesem Projekt statt. Idee: den Gästen und Einheimischen ein tolles und gemütliches Sommererlebnis im Stedtli bieten.

Der Geschäftsleiter ist überzeugt, dass Gäste trotz Krise den Weg in die Region Murtensee finden werden.

10. Mitgliederanträge

Es sind keine Anträge aus den Reihen der Mitglieder eingegangen.

11. Wahlen

Wiederwahl in den Vorstand für weitere zwei Jahre:

Christoph Zwahlen – Beisitzer

Neuwahl Vorstand:

Marianne Ramseier – Vertreterin Hotellerie und Gastronomie

Wahl Revisoren:

Adrian Benninger – neu

Roger Brönnimann – bisher

Die Versammlung bestätigt alle Anträge für die Wiederwahlen in den Vorstand sowie die Wahl des neuen Revisors mit grossem Applaus.

Die Zusammenstellung des Vorstands Murten Tourismus (inkl. Zuständigkeiten) präsentiert sich nach diesen Wahlen wie folgt:

Marianne Siegenthaler - Präsidentin
Stefan Büschi – Events
Marianne Ramseier – Hotellerie und Gastronomie
Rolf Hügli – Gewerbe
Stefan Meyer – Corporate ID
Therese Speich – Protokoll
Christoph Zwahlen – Beisitzer

Revisoren:

Adrian Benninger
Roger Brönnimann

12. Diverses

Ausblick – Tätigkeitsprogramm

Open Air Kino Murten Première und Apéro – abgesagt
Stadtfest Murten – abgesagt
Nacht der Genüsse – abgesagt
21.-22.11.2020 Trüffelmarkt Murten
5.11.2020-14.02.2021 Murten on Ice
11.-13.12.2020 Weihnachtsmarkt
13.-24.01.2020 Murten Licht-Festival

Elisabeth Rüeegsegger, abtretende Direktorin Regionalverband See, ergreift das Wort. Sie bedankt sich bei Murten Tourismus für die unkomplizierte Zusammenarbeit und ist überzeugt, dass mit Stephane Moret der ideale Nachfolger gefunden wurde.

Daniel Lehmann, Präsident des Regionalverbandes See, bedankt sich herzlich bei Elisabeth Ruegsegger für ihre geleistete Arbeit und ist erfreut, dass die Reise mit Stephane Moret weitergeht.

Katharina Thalman, Gemeinderätin von Murten, spricht den Lockdown an und betont, dass Murten lebt und dass etwas läuft. Als Präsidentin des slowUp Murten freut sie sich, den Event zukünftig mit Deborah Defalque zu organisieren.

Pierre-Alain Morard, Direktor Fribourg Région (UFT), dankt für die ausführlichen Informationen und den eingeschlagenen Weg der Restrukturierung von Murten Tourismus und dem Regionalverband See, um in Zukunft noch effizienter zusammenzuarbeiten und den Tourismus nach vorne zu treiben.

Heidi Bouschbacher setzt sich für eine autofreie Hauptgasse im Stedtli abends und am Wochenende ein.

Das Wort wird nicht mehr ergriffen.

Mit bestem Dank an alle Anwesenden schliesst Marianne Siegenthaler den offiziellen Teil um 21h30 Uhr.

Marianne Siegenthaler übergibt das Wort an Richard Hurni. Er stellt das Projekt ATTILA „Boutique Boatel“ vor. Die Initianten haben das erste Hotel auf Schiff gegründet. Die MS-ATTILA wird zu einem schwimmenden Hotel umfunktioniert, dass das 3-Seen-Land um eine Touristenattraktion reicher machen wird.

Anschliessend sind alle Anwesenden zu einem Apero eingeladen, vorbereitet von Gutknecht Gemüse, Ried b. Kerzers. Herzlichen Dank!



Marianne Siegenthaler
Präsidentin

Für das Protokoll:



Melanie Junod

Murten, 23. Juni 2020